



STABIL FLEXIBEL

Case Study // Wagner eCommerce Group

Das E-Commerce-Business boomt. Wie man aus einer bereits vorhandenen Logistikfläche ein hochperformantes Schmalganglager – ohne VDMA-Spezialboden – machen kann, beweisen die E-Commerce-Profis der Wagner eCommerce Group. Das Unternehmen setzt auf Linde K-Geräte mit dem Bodenausgleichssystem: Active Stability Control (ASC).



Unternehmen: Wagner eCommerce Group

Branche: E-Commerce

Aufgabe: Implementierung von Schmalganggeräten in vorhandene Logistikfläche – ohne aufwendiges Abschleifen des Bodens

Linde-Lösung: Linde K-Geräte mit Bodenausgleichssystem Active Stability Control (ASC)

Aufgabe

Die Wagner eCommerce Group wickelt am Standort in Nidda die komplette Logistik für ihre diversen Online-Shops ab. In Spitzenzeiten verlassen bis zu 10.000 Pakete und 700 Paletten das Lager. Im Zuge der Kapazitätserweiterung wurde eine bereits bestehende Halle übernommen, um darin ein Hochregallager mit Schmalganggeräten zu integrieren.

Herausforderung

Für eine maximale Umschlagsleistung im Hochregallager ist die Beschaffenheit des Bodens ausschlaggebend. Jede kleine Unebenheit kann dafür sorgen, dass der Servicetechniker die maximale Fahrgeschwindigkeit des Schmalganggeräts reduzieren muss. Ein aufwendiges Anpassen des vorhandenen Bodens kam für Wagner eCommerce jedoch nicht in Frage.

Lösung

Als optimale Alternative zum VDMA-Boden hat sich das innovative Linde Assistenzsystem Active Stability Control (ASC) erwiesen. Mit bis zu 8 km/h können die induktionsgeführten Linde K-Geräte damit durch die 1,60 Meter schmalen Regalgassen bei Wagner eCommerce fahren.



Innovative Technologie – dank Linde Active Stability Control können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Leistung der Linde K-Geräte voll ausschöpfen.

Vorteile

Die Linde Active Stability Control arbeitet mithilfe von redundanten Sensoren, die permanent den Boden abscannen und dabei mögliche Bodenunebenheiten erfassen. Auf Basis dieser Informationen werden die Unebenheiten unmittelbar an den Lasträdern ausgeglichen. Im Ergebnis bleibt der Mast selbst beim Arbeiten in großen Höhen stabil und das sonst übliche Aufschaukeln wird deutlich reduziert. Daneben verfügen die Linde K-Geräte über weitere intelligente Assistenz- und Sicherheitssysteme, wie etwa den Gangsicherheitsassistenten, die Lagernavigation und die integrierten Neigeschranken. Beim Ein- und Auslagern verhindert zudem die Dynamic Reach Control das Aufschwingen des Mastes. Durch einen aktiven Gegenruck wird das Fahrzeug beim Ausschieben der Last seitlich stabilisiert und somit das Aufschwingen reduziert.



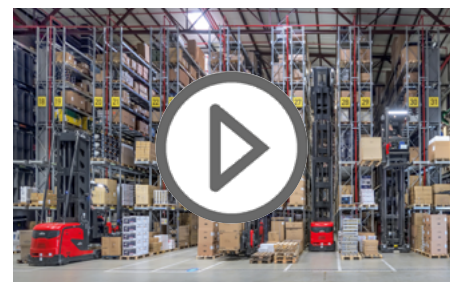
»Wir bringen die Linde K-Geräte dank Active Stability Control auf bis zu 8 km/h im Gang, da geht ordentlich was voran.«

Thomas Niemann, Teamleiter in der Logistik
bei Wagner eCommerce



Film ab!

Der Button führt Sie direkt zu unserem Video, das den Einsatz der Linde K-Geräte zeigt.



Linde Material Handling GmbH | Carl-von-Linde-Platz | 63741 Aschaffenburg
Telefon +49 6021 99 0 | Fax +49 6021 99 1570 | www.linde-mh.de | info@linde-mh.de
Gedruckt in Deutschland